

## Einladung zum Workshop

### „Nach der Reform ist vor der Reform Fachgespräch über ausgewählte gleichstellungspolitische Anforderungen an die SGB-II-Strukturreform“

**Freitag, 10. September 2010**

**Landesvertretung Bremen,  
Hiroshimastr. 22-26, 10785 Berlin**

Aus dem Forschungsprojekt „Mögliche Individualisierung von Leistungen nach dem SGB II“ sind Handlungsempfehlungen entstanden. Diese sind Grundlagen für das laufende Nachfolgeprojekt, das mit finanzieller Förderung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend an der Universität Bremen unter Leitung von Prof. Dr. Ursula Rust und unter Mitwirkung von Prof. Dr. Sigrid Betzelt, Berlin stattfindet <sup>1</sup>

Gegenstand des laufenden Projekts ist die sozialrechtliche und soziologische Analyse von Vorschlägen im Rahmen der Klärung der SGB-II-Trägerschaft. Zu entwickeln und zu analysieren sind die gleichstellungspolitischen Anforderungen an die SGB-II-Strukturreform. Auf zwei Workshops werden die Erkenntnisse des Ausgangsprojekts und die aus den Handlungsempfehlungen entstandenen Vorschläge für gesetzgeberische Änderungen diskutiert.

Der erste Workshop im September hat einen juristischen Fokus. Drei der besonders wichtigen Elemente der Handlungsempfehlungen werden mit dem anliegenden Arbeitsentwurf des SGB-II-Projekts für gesetzliche Änderungen aufgegriffen, der auf dem Workshop behandelt werden wird. Der Arbeitsentwurf des SGB-II-Projekts für eine geschlechtergerechte Ausgestaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende 1. zur Ablösung der Bedarfs- durch die Einsatzgemeinschaft, 2. zur Ablösung der Horizontal- durch die Vertikalberechnung und 3. zur Lösung der Stiefkinderproblematik ist im Frühjahr 2010 entstanden.

Einzelheiten zum Ablauf des Workshops sind dem beiliegenden Programm zu entnehmen.

**Anmeldungen bitte mit dem  
beiliegenden Anmeldeformular an:**

Email: [bigas@uni-bremen.de](mailto:bigas@uni-bremen.de)

Kerstin True-Biletski  
Tel.: ++49(0)421 218 66044  
Marion Hilker  
Tel.: ++49(0)421 218 66082  
Fax: ++49(0)421 218 66087



Projektleitung:  
Frau Prof. Dr. Ursula Rust  
Universität Bremen  
Fachbereich 6, bigas  
Tel: ++49(0)421 218 66080

Ankunft Hauptbahnhof:  
Bus M41 Richtung Sonnenallee bis Anhalter Bahnhof  
Bus M29 Richtung Roseneck bis Hiroshimasteg  
Ankunft Flughafen Tegel:

Bus 109/X9 vom Flughafen Tegel bis zum Bahnhof Zoo

<sup>1</sup> Zum SGB-II-Projekt einschließlich der bisherigen zwei Fachtagungen, die 2008 stattfanden, sind Informationen und die Handlungsempfehlungen unter [www.djb.de](http://www.djb.de) oder in längerer Fassung unter [www.bigas.de](http://www.bigas.de) zu finden.

**Ab 10.00 Einlass und Ausgabe der Tagungsunterlagen**

11.00

***Begrüßung***

Prof. Dr. jur. Ursula Rust, Leiterin des Projekts, Universität Bremen

Eva Maria Welskop-Deffaa, Ministerialdirektorin, Leiterin Abteilung 4: Gleichstellung, Chancengleichheit, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Berlin

Jutta Wagner, Rechtsanwältin, Präsidentin des Deutschen Juristinnenbundes, Berlin

11.15 – 13.00

***Änderungen im Recht der Grundsicherung*****Vorstellung des Arbeitsentwurfs und weitergehender Handlungsbedarf**

- Prof. Dr. jur. Susanne Dern, Hochschule Esslingen

**Die Bedarfsgemeinschaft im Alltag der Gerichte und Anmerkungen zum Arbeitsentwurf**

- Karen Peters, Richterin am Sozialgericht Berlin

13.00 – 13.45

Pause mit Snacks

13.45 – 15.00

**Stiefkinder in der Grundsicherung und Anmerkungen zum Arbeitsentwurf**

- Udo Geiger, Richter am Sozialgericht Berlin

***Zum Unterhaltsrecht*****Geltendes Recht zum Kindesunterhalt, auch mit einer rechtsvergleichenden Perspektive**

- Prof. Dr. jur. Harry Willekens, Universität Hildesheim

15.00 – 15.15

Pause

15.15 – 16.15

***Zur Sozialversicherung*****Sozialversicherungsschutz bei SGB-II-Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts**

- Prof. Dr. jur. Ursula Rust, Universität Bremen

16.15

**Zusammenfassung der gewonnenen Erkenntnisse und Überblick zu den Inhalten des zweiten Workshops**

16.30

**Ende des Workshops**